

Protokoll 75. Spitex Mutschellen Mitgliederversammlung vom 3. Mai 2019 im Berikerhus in Berikon

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Vorstellung des Vorstandes und des Kaders
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der MV Spitex Mutschellen vom 20. Mai 2018
5. Annahme des Jahresberichts 2018
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
7. Genehmigung des Budgets 2019
8. Festlegung des Mitgliederbeitrages 2020
9. Wahl des Vorstandes
10. Mutationen und Dienstjubiläen
11. Anträge des Vorstandes
12. Varia

Traktandum 1 Begrüssung

Der Präsident, Hanspeter Brun, begrüsst die rund 220 Mitglieder und Gäste herzlich im schön geschmückten Berikerhus zur 75. Jubiläums-Mitgliederversammlung der Spitex Mutschellen.

Sie gehört inzwischen zu den grösseren Spitex Vereinen mit knapp 20.000 Einwohnern in den fünf Vertragsgemeinden. Er erwähnt auch die Bedeutung unserer Präsenz an der MEGA Ausstellung Ende April, wo wir uns mit einem gemeinsamen Stand mit der Pro Senectute einer grossen Besucherzahl präsentieren konnten. Er freut sich, dass Franziska Schuler, Stellenleiterin der Pro Senectute Bezirk Bremgarten heute unter den Gästen ist.

Hanspeter Brun begrüsst besonders die Gemeinderäte:

- Beat Suter, Widen
- Paul Monn, Bergdietikon
- Stefan Strebel, Oberwil-Lieli
- Susanne Wild, Rudolfstetten-Friedlisberg

Auch die Spitex Organisationen aus den Nachbargemeinden heisst er besonders willkommen sowie Rebekka Hansmann, Präsidentin des SV Kanton Aargau, die später am Abend eine Grussbotschaft an die Gäste richten wird.

Begrüssst werden auch:

- Die ehemaligen Spitex Mutschellen Präsidenten, Heinz Müller, der ihm 2017 eine sehr gut organisierte Spitex übergeben hat.
- Erika Hartmann (Präsidentin 1982 – 1988) und Theo Hüsler (Präsident 1994 – 2008)

- Sabrina Salm vom Wohler Anzeiger. Ihr und ihren Medienkollegen vom BBZ dankt Hanspeter Brun für die professionelle Berichterstattung im Vorfeld unserer Mitgliederversammlung und das stets offene Ohr für unsere Themen.
- Er begrüsst Rosemarie Groux, Vize-Ammann von Berikon und Grossrätin sowie Vertreterin unserer heutigen Gastgeber-Gemeinde und gibt ihr das Wort.

Rosmarie Groux freut sich über die grosse Zahl der Anwesenden und begrüsst die Gäste im Name der Gemeinde Berikon. Sie würdigt das 75. Jubiläum der Spitex Mutschellen und erwähnt mit einem Schmunzeln, dass sie normalerweise erst ab dem 80. Geburtstag Gratulationsbesuche macht ... und dass sie gerne 75 Jahre in die Zukunft schauen würde ... jedenfalls wünscht sie, dass wir einmal das 100. Jubiläum feiern werden. Sie dankt den anderen Vertragsgemeinden für ihre Unterstützung.

Rosmarie Groux dankt auch dem Vorstand, den früheren Präsidenten und der Präsidentin, ehemaligen Vorstandsmitgliedern, der Geschäftsleitung, den Mitarbeiterinnen und allen Mitgliedern herzlich und wünscht einen gemütlichen Abend im Anschluss an den geschäftlichen Teil der Mitgliederversammlung.

Hanspeter Brun bedankt sich bei ihr für die wohlwollenden Worte. Er freut sich, dass wir das 75. Jubiläum in Berikon feiern können, wie bereits beim 70. Jubiläum. Er dankt für das Gastrecht im Berikerhus und für die grosszügige Einladung zum Apéro, der von der Gemeinde offeriert wurde.

Die Mitgliederversammlung

Hanspeter Brun beginnt den statutarischen Teil und hält fest, dass die Einladungen mit Traktandenliste zur Mitgliederversammlung 2019 zusammen mit dem Jahresbericht 2018, der Jahresrechnung 2018 sowie dem Budget 2019 rechtzeitig verschickt wurden. Es sind bis heute keine schriftlichen Anträge eingegangen. Die Mitgliederversammlung kann ordnungsgemäss durchgeführt werden.

Es sind rund 250 Anmeldungen eingetroffen, inkl. Mitarbeiterinnen. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt, es gibt keine Anträge zur Ergänzung. Insgesamt sind 139 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr beträgt 70 Personen.

Traktandum 2 Vorstellung des Vorstandes und des Kaders

Hanspeter Brun stellt die Mitglieder des Vorstandes und des Kaders vor, die bereits bekannt sind:

- | | |
|-------------------|---|
| • Helga Kaufmann | Vizepräsidentin und Verantwortliche Ressort Anlässe |
| • Bruno Gasser | Ressort Finanzen |
| • Gudrun Kofler | Ressort Öffentlichkeitsarbeit/Aktuariat |
| • Ruth Wieser | Ressort Personal und Qualität |
| • Vreni Odermatt | Ressort Auto |
| • Xenia Bonsen | Geschäftsführerin und Teamleitung Süd |
| • Anita Schüepp | Leitung Finanzen und Stv. Geschäftsführung |
| • Gaby Bättig | Teamleitung Ost und Stv. Geschäftsführung |
| • Sandra Langer | Stv. Teamleitung Süd |
| • Vreni Egger | Stv. Teamleitung Ost |
| • Stephanie Hofer | Leitung Qualität und Ausbildung |

Die Gemeindevertreter im Vorstand wurden bei der Begrüssung vorgestellt.

Traktandum 3 Wahl der Stimmenzähler

Margrit Güntert und Peter Küng wurden als Stimmenzähler/in einstimmig gewählt.

Traktandum 4 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 2.5.2018

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 2.5.2018 wurde ordnungsgemäss am Stützpunkt Mutschellen aufgelegt. Es wurde ohne Änderungen oder Zusätze einstimmig genehmigt.

Hanspeter Brun dankt Gudrun Kofler für das gute Protokoll.

Traktandum 5 Jahresbericht 2018

Der Jahresbericht 2018 wurde mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versandt.

Hanspeter Brun hebt einige Fakten aus dem Jahresbericht nochmals hervor:

Er bemerkt, dass die Spitex Mutschellen 2018 nach 75 Jahren im digitalen Zeitalter angekommen ist und heute fast alle Daten elektronisch erfasst werden. Dies hat das Spitex Personal auch sehr gefordert. Die Arbeitsabläufe wurden 2018 weiter optimiert für mehr Effizienz. Dies führte zu einem sehr guten Abschluss mit Einsparungen für die Gemeinden. Die Pflege von Klienten und Klientinnen stand wiederum im Mittelpunkt – es gab ihrerseits positive Resonanzen. Er gibt das Wort an Xenia Bosen.

Xenia Bosen begrüsst die Gäste und freut sich über die grosse Zahl der Anmeldungen. Besonders begrüsst sie auch die neuen Mitglieder, die erstmals dabei sind. Wir haben mit unserer Werbung Ende 2018 rund 120 neue Mitglieder gewonnen. Auch dank unseren Mitgliedern haben wir einen guten Rückhalt in der Bevölkerung. Sie tragen unsere Arbeit mit.

Sie gibt einen kurzen Rückblick über das operative Geschäft aus dem Jahr 2018 und dankt dem gesamten Team für die gute Unterstützung:

- Es wurden circa 2'000 Stunden mehr als im Vorjahr geleistet.
- Mit der Einführung der Bezugspflege wurden aus einem grossen Team mehrere kleinere Teams mit Verantwortlichkeit für Klienten-Gruppen in den Vertragsgemeinden.
- Die Ressourcen werden jetzt optimal genutzt, d.h. kleinere Pflegegruppen ermöglichen bessere Qualität und mehr Konstanz.
- Der eigenwirtschaftliche Ertrag wurde verbessert.
- Die überraschende Unterstützung durch eine grosszügige Spende ermöglichte den Umbau im Stützpunkt, gleichzeitig mit der Umstrukturierung der Pflegestruktur. Dies fördert die Qualität und Effizienz in unserer Arbeit zum Wohle der Klienten und Klientinnen.

Der Ausblick ins Vereinsjahr 2019:

- Rasante Veränderungen im Gesundheitswesen haben kontinuierlich Auswirkungen auf die Prozesse. Wir sind täglich mit neuen Herausforderungen konfrontiert, doch noch stets ist die Pflege unsere Kernaufgabe, gleichzeitig mit einer grossen wirtschaftlichen Verantwortung gegenüber den Gemeinden und den Klienten.

- Kontinuierlich werden alle Mitarbeitenden in die neuen Prozesse eingearbeitet und mit Weiterbildungen gezielt unterstützt. Diese werden im medizinisch-fachlichen Bereich sowie auch in der Anwendung von elektronischen Tools im Rahmen der Digitalisierung durchgeführt.
- Ausbildung von Fachpersonal – unser Beitrag ans Gesundheitswesen: Vier Lernende, davon erstmals ein Mann – er lernt Fachmann Gesundheit – werden in der Spitex Mutschellen ausgebildet. Sie fordern uns und halten uns auch auf neuestem Stand.
- Unsere Ziele: Die Vernetzung in der Branche mit unseren Partnerorganisationen weiter auszubauen, Wissen zu teilen und vermehrt Synergien zu nutzen, wie wir dies bereits mit den Spitex Nachbarorganisationen handhaben.

Xenia Bosen freut sich, dass wir bei unseren Zielsetzungen vom SVA unterstützt werden und dass Rebekka Hansmann heute zu Gast ist.

Sie dankt allen Beteiligten, die dazu beitragen, dass wir als Spitex unsere Arbeit machen können:

- Den Klientinnen und Klienten sowie Mitgliedern für ihre Unterstützung
- Den Spitex Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement
- Dem fordernden und fördernden Vorstand
- Den Vertragsgemeinden, die uns ihr Vertrauen schenken

Hanspeter Brun dankt Xenia Bosen für ihre ausgezeichnete Präsentation und die zielorientierte Leitung der Spitex Mutschellen.

Der Jahresbericht 2018 wurde einstimmig genehmigt. Hanspeter Brun dankt den Mitgliedern.

Traktandum 6 Genehmigung Jahresrechnung 2018

Hanspeter Brun kommentiert die Jahresrechnung 2018.

«Ambulant vor stationär» sind die Schlagworte, die derzeit im Vordergrund sind. Dies spürten auch wir mit dem Zuwachs an geleisteten Stunden.

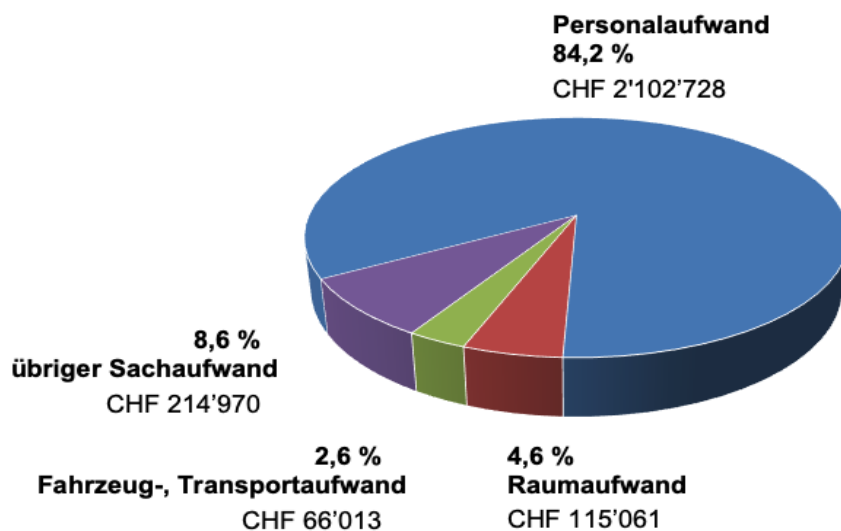
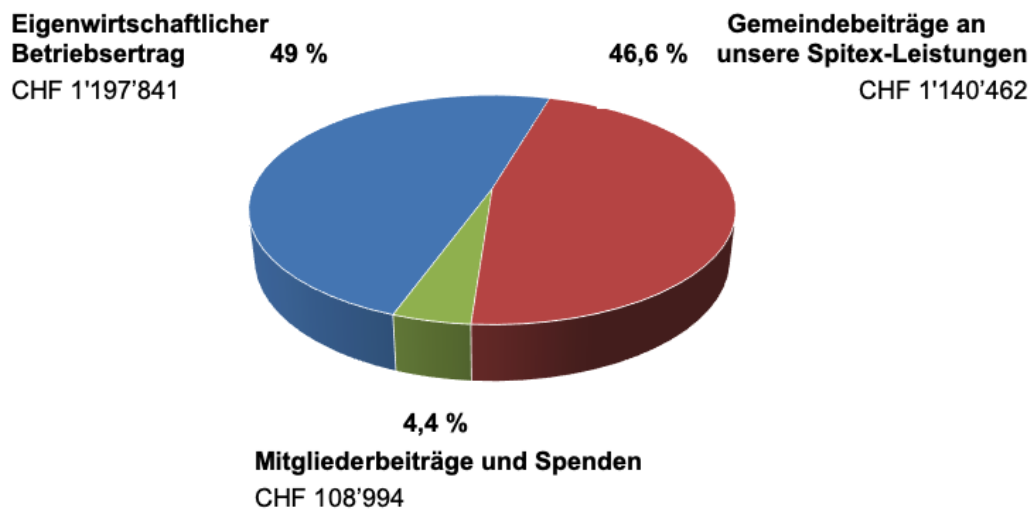
Unsere hohen Erträge haben wir mit dem annähernd gleichen Personalbestand wie 2017 erreicht. Das ist erfreulich, denn es zeigt, dass effizient und erfolgreich gearbeitet wurde. Auch die gute Infrastruktur hat dazu beigetragen.

Die Restkosten gehen zu Lasten der Gemeinden, jedoch konnten wir einen Anstieg im 2018 verhindern, weil wir uns verbessert haben. Dies wird auch im Jahr 2019 der Fall sein, denn der Druck auf die Spitex Geschäftsleitung wird weiterhin gross sein, um den Leistungsauftrag so optimal wie möglich zu erfüllen».

Anita Schüepp erläutert die Kennzahlen aus dem Jahresbericht 2018.

- 40 Mitarbeitende Pflege, Hauswirtschaft, Administration
- 3 Lernende Fachfrauen Gesundheit
- 21,8 Vollzeitstellen
- 13'523 Stunden erbrachte Pflegeleistungen (+16.3 %)
- 6'390 Stunden erbrachte Haushilfeleistungen (-11.45 %)
- 29'316 Besuche im Jahr bei Klienten und Klientinnen zu Hause
- 80 Besuche pro Tag
- 1'383 Mitglieder Spitex Verein Mutschellen, davon 113 neue Mitglieder

Verteilung der Erträge und des Aufwands in CHF bzw. Prozent:



Effektive Jahresrechnung im Jahresbericht 2018, Seite 8 und 9.

Es gibt keine weiteren Fragen von den Anwesenden. Anita Schüepp dankt für die Aufmerksamkeit und gibt das Wort an den Revisor.

Revisorenbericht: präsentiert durch Cornel Egger

Am 27. März 2019 fand die Revision der Jahresrechnung 2018 durch die Revisoren Hansruedi Döbeli, Cornel Egger, Michael Hegetschweiler und Cédric Huber statt. Cornell Egger verliest den Revisionsbericht und bittet die Mitglieder um Entlastung der Rechnungsführung Anita Schüepp und des Vorstands.

Die Jahresrechnung 2018 und die Décharge wurden von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Traktandum 7

Genehmigung des Budgets 2019

Anita Schüepp kommentiert die Zahlen des Budgets 2019 aus den vorab gesendeten Unterlagen.

- Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag CHF 1'175'000
- Gemeindebeiträge CHF 1'201'000
- Mitgliederbeiträge CHF 85'000
- Personalaufwand CHF 2'143'500
- Sach- und Raumaufwand CHF 380'000
- Budgetierter Gesamtumsatz 2019 CHF 2'523'500

Es gibt keine Fragen zum Budget 2018.

Das Budget 2019 wurde von den Mitgliedern einstimmig genehmigt. Sie dankt für das Vertrauen und die Aufmerksamkeit.

Hanspeter Brun dankt Anita Schüepp für ihre wertvolle Arbeit.

Traktandum 8

Festlegung des Mitgliederbeitrages 2020

Der Mitgliederbeitrag für 2020 wird wie bisher mit CHF 50.- einstimmig genehmigt.

Traktandum 9

Wahl des Vorstandes

Hanspeter Brun informiert über die Veränderungen im Vorstand.

Gudrun Kofler, Aktuariat/Öffentlichkeitsarbeit gibt ihr Ressort, das sie seit 2012 inne hatte mit der heutigen Mitgliederversammlung zurück. Er bedauert dies sehr und würdigt die gute fachliche und menschliche Zusammenarbeit. Eine Nachfolge gibt es derzeit noch nicht.

Er bedankt sich herzlich im Namen der Spitex Mutschellen mit einem Blumenstrauss und einem Geschenkgutschein.

Gleichzeitig informiert Hanspeter Brun, dass zukünftig wieder eine Vorstandsstelle Medizin geschaffen werden soll. Auch hier steht heute noch keine Person zur Wahl. Er hofft, dass die Vakanz bis im Herbst besetzt werden können.

Traktandum 10

Mutationen und Dienstjubiläen

Xenia Bosen informierte über Personelles in der Spitex Mutschellen. Sie freut sich, dass wir glücklicherweise wenig Fluktuation haben:

Neue Mitarbeiterinnen im Team

- Michaela Kirschning
- Anastasia Miksa
- Carla Willi Diaz

Verabschiedungen, die bereits unter dem Jahr stattgefunden haben

- Melanie Frei
- Pascale Rutschi
- Rebeka Schmid
- Anita Voser
- Menga Winterberg

10 Jahre Dienstjubiläum

Ein besonderes Jubiläum feierte Stephanie Hofer. Xenia Bosen würdigt ihre sehr wertvolle Mitarbeit in der Qualität und in der Ausbildung. Sie dankt herzlich für ihr grosses Engagement und ihre Professionalität, mit der sie ihre Aufgaben wahrnimmt. Das Jubiläum wurde im Team bereits gefeiert. Stephanie lässt die Gäste in Abwesenheit grüssen und erhält herzliche Glückwünsche und viel Applaus.

Traktandum 11 Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Es gibt keine Anträge oder Bemerkungen seitens des Vorstands oder der Mitglieder.

Traktandum 12 Varia

Dank und Abschluss

Hanspeter Brun lobt die ausgezeichnete Organisation der heutigen MV durch Helga Kaufmann und auch die wunderschöne Dekoration des Saals. Damit übergibt er ihr das Zepter für den unterhaltsamen Teil des Abends.

Ende der offiziellen Mitgliederversammlung 19.30 Uhr.

Grusswort Rebekka Hansmann, SV Aargau

Hanspeter Brun gibt das Wort an Rebekka Hansmann. Er lobt die gute Zusammenarbeit mit ihr und Herrn Moor.

Rebekka Hansmann begrüsst die Gäste im Namen der SV Aargau und bedankt sich für die Einladung. Sie gratuliert zum 75. Jubiläum und lobt die gute Unterstützung der zahlreichen anwesenden Mitglieder. Sie war von der Spitex Mutschellen beeindruckt, nachdem sie sich im Vorfeld via Website informierte und feststellte, dass dort wirklich kompetent und professionell aber gleichzeitig auch wirtschaftlich gearbeitet wird.

Mit einem kurzen Rückblick auf die Anfänge der Spitex, wo noch der Pfarrer zuständig war, nennt sie einige Kennzahlen:

«

- Schweizweit pflegen 38'000 Mitarbeitende rund 300'000 Menschen pro Jahr in ihrer gewohnten Umgebung.
- Die Spitex-Kosten betragen 2.8% der Gesundheitskosten schweizweit.
- Der Neubau eines Spitalbettes (KSA oder KSB) kostet gleich viel wie 10'000 Pflegestunden der Spitex oder anders betrachtet: mit 2 neuen Spitalbetten sind die Kosten der Spitex Mutschellen für 1 Jahr gedeckt.
- Die Vollkosten NPO-Spitex Kanton Aargau betragen im Durchschnitt knapp CHF 120.– pro Stunde. Ist das zu viel für eine hoch qualifizierte Leistung an einem Menschen? Im Vergleich zur Rechnung eines Handwerkers gering!
Die Spitex hat eine schlanke Organisation, man bezahlt nur das, was geleistet wird.

Rebekka Hansmann erwähnt auch die emotionalen Aspekte der Spitex, neben den Fachlichen: Die Spitex bietet gute Arbeitsbedingungen, wertvolle Dienstleistungen und ein zukunftsorientiertes Engagement.

Sie dankt dem Vorstand, den ehemalige Präsidenten und der ehemaligen Präsidentin sowie den pflegenden und hauswirtschaftlichen Mitarbeitenden, die tagtäglich eine besondere Arbeit leisten. Abschliessend ermuntert sie zum Feiern und Sorge zu tragen für die Zukunft.

Hanspeter Brun dankt Rebekka Hansmann für ihre prägnanten Worte.

Dank an das Catering

Applaus der Gäste gab es auch in diesem Jahr für das Catering-Team Georg Schiesser vom Catering, Burki-Bistro, das uns mit einem feinen leichten Menü verwöhnt hat.

Vortrag Dr. Peter Lude

Mit einem Vortrag von Herrn Dr. Peter Lude «Arbeit der Spitex aus der Sicht des Klienten» erhielten wir einen kleinen Einblick in die Wahrnehmungen eines Querschnittgelähmten. Er rundete damit die Jubiläums-Mitgliederversammlung ab.

SPITEXVEREIN MUTSCHELLEN

Hanspeter Brun
Präsident

Xenia Bosen
Geschäftsführerin

Gudrun Kofler
Protokoll (Aktuarin)